

Wedekind, Frank: Alte Liebe (1891)

- 1 Ich hab dich lieb, kannst du es denn ermessen,
- 2 Verstehn das Wort, so traut und süß?
- 3 Es schließet in sich eine Welt von Wonne,
- 4 Es birgt in sich ein ganzes Paradies.

- 5 Ich hab dich lieb, so tönt es mir entgegen,
- 6 Wenn morgens ich zu neuem Sein erwacht;
- 7 Und wenn am Abend tausend Sterne funkeln,
- 8 Ich hab dich lieb, so klingt die Nacht.

- 9 Du bist mir fern, ich will darob nicht klagen,
- 10 Dich hegen in des Herzens heil'gem Schrein.
- 11 Kling fort, mein Lied! Jauchz auf, beglückte Seele!
- 12 Ich hab dich lieb, und nie wirds anders sein.

(Textopus: Alte Liebe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42206>)